

# Weiterhin Transparenz bei Einbürgerungen

**Deshalb:**

**NEIN zur Variante A** (Zuständigkeit Stadtrat)

**JA zur Variante B** (Zuständigkeit Gemeinderat)

**Stichfrage Variante B**

- + Keine Einbürgerungen im kleinen Kreis –  
Transparenz ist entscheidend**
- + Bewährtes System beibehalten –  
keine unnötigen Kompetenzverschiebungen**
- + Kein Demokratieabbau – politisch breite  
Abstützung wichtiger Entscheide**
- + Milizsystem hochhalten – Nein zu «Profi-Stadtrat»**
- + Volksrechte nicht «verscherbeln» –  
Einbürgerungen ernst nehmen**



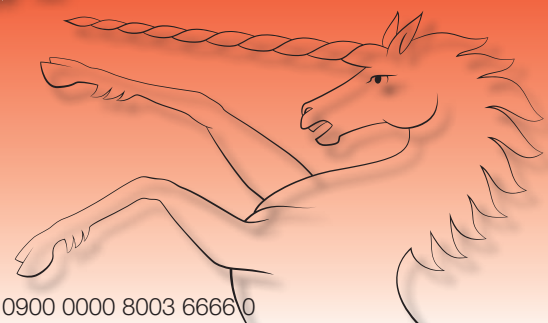
**SVP Dübendorf**

Postfach  
8600 Dübendorf

[svp-duebendorf.ch/mitglied-werden](http://svp-duebendorf.ch/mitglied-werden)

[www.svp-duebendorf.ch](http://www.svp-duebendorf.ch)  
[info@svp-duebendorf.ch](mailto:info@svp-duebendorf.ch)

Spenden: SVP Dübendorf, 8600 Dübendorf, CH26 0900 0000 8003 6666 0



# Weiterhin Transparenz bei Einbürgerungen

## **Keine Einbürgerungen im kleinen Kreis – Transparenz ist entscheidend**

Einbürgerungen in Dübendorf sollen nicht im anonymen Hinterzimmer des Stadtrats im kleinen Kreis vollzogen werden. Die Bevölkerung hat Anrecht auf einen transparenten Prozess. Daher verlangt der Gegenvorschlag (Variante B), dass Einbürgerungen weiterhin an öffentlichen Parlamentssitzungen erfolgen.

## **Bewährtes System beibehalten – keine unnötigen Kompetenzverschiebungen**

Das bisherige System hat in Dübendorf nie zu Problemen geführt, weshalb sich eine Änderung in keinerlei Hinsicht aufdrängt. Mit der Verlagerung der Einbürgerungskompetenz in die «Dunkelkammer Stadtrat» sind Misstrauensbekundungen und Reibereien dem Stadtrat gegenüber programmiert.

## **Kein Demokratieabbau – politisch breite Abstützung wichtiger Entscheide**

Das 40-köpfige Parlament, in dem acht politische Parteien einsitzen, repräsentiert die Bevölkerung viel umfassender als der Stadtrat. Wichtige Entscheide sollen demokratisch möglichst breit abgestützt sein. Dazu zählen Einbürgerungen ohne Zweifel. Deshalb soll die Kompetenz zur Erteilung des Bürgerrechts weiterhin beim Parlament verbleiben.

## **Milizsystem hochhalten – Nein zu «Profi-Stadtrat»**

Mit jeder weiteren Zuteilung von Aufgaben an den Stadtrat wächst dessen Arbeitsbelastung, was schleichend zu einem Abbau des Milizsystems führt. Ein «Profi-Stadtrat» würde nicht nur das erfolgreiche Milizsystem untergraben, er hätte auch spürbar negative Auswirkungen für die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler.

## **Volksrechte nicht «verscherbeln» – Einbürgerungen ernst nehmen**

Mit der Einbürgerung sind unter anderem umfassende direktdemokratische Rechte verbunden. Die «neuen» Schweizerinnen und Schweizer können abstimmen, wählen und auch gewählt werden. Die Aufnahme neuer Mitglieder in unsere demokratische Gemeinschaft darf nicht leichtfertig geschehen und muss breit legitimiert sein. Das spricht eindeutig gegen den Stadtrat und für das Parlament.

Deshalb:

**NEIN zur Variante A** (Zuständigkeit Stadtrat)

**JA zur Variante B** (Zuständigkeit Gemeinderat)

**Stichfrage Variante B**



**SVP Dübendorf**

Postfach

8600 Dübendorf

[svp-duebendorf.ch/mitglied-werden](http://svp-duebendorf.ch/mitglied-werden)

[www.svp-duebendorf.ch](http://www.svp-duebendorf.ch)

[info@svp-duebendorf.ch](mailto:info@svp-duebendorf.ch)

Spenden: SVP Dübendorf, 8600 Dübendorf, CH26 0900 0000 8003 6666 0

**SVP. Bürgerlich. Bodenständig.**